

Energieausweis für Wohngebäude

OIB
ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 2011



BEZEICHNUNG	Energieausweis Muster		
Gebäude(-teil)	Neubau	Baujahr	2015
Nutzungsprofil	Einfamilienhäuser	Letzte Veränderung	
Straße	Weg 1	Katastralgemeinde	Innsbruck
PLZ/Ort	6020 Innsbruck	KG-Nr.	81113
Grundstücksnr.	xxxx	Seehöhe	572 m

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)

	HWB _{SK}	PEB _{SK}	CO ₂ SK	f _{GEE}
A++				A++
A+				
A	A	A	A	
B				
C				
D				
E				
F				
G				

HWB: Der **Heizwärmebedarf** beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim **Endenergiebedarf** wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der **Primärenergiebedarf** schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004 - 2008.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

Energieausweis für Wohngebäude

OIB
ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 2011



GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	206,29 m²	Klimaregion	NF	mittlerer U-Wert	0,23 W/(m²K)
Bezugs-Grundfläche	165,03 m²	Heiztage	154 d	Bauweise	schwer
Brutto-Volumen	667,59 m³	Heizgradtage	4.028 Kd	Art der Lüftung	RLT mit WRG
Gebäude-Hüllfläche	438,05 m²	Norm-Außentemperatur	-10,8 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,66 1/m	Soll-Innentemperatur	20,0 °C	LEK _T -Wert	19,58
charakteristische Länge	1,52 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

	Referenzklima spezifisch	Standortklima zonenbezogen	spezifisch	Anforderung OIB Neubau-Anforderung 2012	
HWB	16,7 kWh/m²a	3.868 kWh/a	18,7 kWh/m²a	47,5 kWh/m²a	erfüllt
WWWB		2.635 kWh/a	12,8 kWh/m²a		
HTEB _{RH}		574 kWh/a	2,8 kWh/m²a		
HTEB _{WW}		-1.670 kWh/a	-8,1 kWh/m²a		
HTEB		-668 kWh/a	-3,2 kWh/m²a		
HEB		5.835 kWh/a	28,3 kWh/m²a		
HHSB		3.388 kWh/a	16,4 kWh/m²a		
EEB		9.223 kWh/a	44,7 kWh/m²a	107,6 kWh/m²a	erfüllt
PEB		16.325 kWh/a	79,1 kWh/m²a		
PEB _{n.ern}		14.531 kWh/a	70,4 kWh/m²a		
PEB _{ern.}		1.794 kWh/a	8,7 kWh/m²a		
CO ₂		2.867 kg/a	13,9 kg/m²a		
f _{GEE}	0,38		0,37		

ERSTELLT

GWR-Zahl

ErstellerIn **plan p
Ing. Klaus Peer**

Ausstellungsdatum **01.01.2015**

Unterschrift

Gültigkeitsdatum **01.01.2025**

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.